



# Nachhaltigkeitsbericht 2025

---

über  
**530**  
Mitarbeitende

über  
**14.000**  
aktive Kunden

über  
**60**  
Branchen

über  
**69 Mio. €**  
Umsatz

## August Mink GmbH & Co. KG

Seit 1845 steht Mink Bürsten für innovative Lösungen in der Faser- und Bürstentechnologie. Heute zählen wir weltweit zu den führenden Anbietern – mit jährlich mehr als 14.000 aktiven Kunden aus mehr als 60 Industriezweigen.

Unsere Bürsten kommen überall dort zum Einsatz, wo Präzision, Langlebigkeit und Flexibilität gefragt sind – vom Maschinen- und Anlagenbau bis zur industriellen Fertigung. In fünf hochmodernen Werken am Standort Göppingen fertigen wir jährlich Millionen Bürsten in über 250.000 Varianten.

**Was Mink Bürsten auszeichnet?** Ein Team, das Qualität lebt. Technik auf dem neuesten Stand. Und ein klares Versprechen: maßgeschneiderte Lösungen, zuverlässig und termingerecht geliefert – auch bei Sonderanfertigungen.

Mit Vertriebsniederlassungen in Dänemark, England, Frankreich, Italien und den Niederlanden sowie mit Außendienstmitarbeitern in Österreich, Polen, Schweiz, Spanien und Tschechien sind wir weltweit nah an unseren Kunden – nicht nur als Lieferant, sondern als Partner auf Augenhöhe.

# Mink Bürsten Nachhaltigkeitsbericht 2025

In Anlehnung an den Deutschen Nachhaltigkeitskodex

<b>1 Strategie</b>	<b>2</b>	<b>12 Ressourcenmanagement</b>	<b>15</b>
1.1 Internationale Standards und Zielsetzungen	2	12.1 Material- und Kreislaufwirtschaft	15
1.2 Nachhaltigkeitsstrategie	3	12.2 Energiewirtschaft	17
<b>2 Wesentlichkeit</b>	<b>4</b>	<b>13 Klimarelevante Emissionen</b>	<b>19</b>
2.1 Analyse der Doppelten Wesentlichkeit	4	13.1 Luftemissionen	19
2.2 Analyse der Stakeholder	5	13.2 Bodenverschmutzung	21
		13.3 Schädliche Stoffe	21
<b>3 Ziel</b>	<b>5</b>	<b>14 Arbeitnehmerrechte</b>	<b>22</b>
3.1 Prozess zur Entwicklung der Nachhaltigkeitsziele	5	14.1 Arbeitszeiten und Entlohnung	22
3.2 Übergeordnete Ziele	6	14.2 Gesundheitsschutz und Sicherheit	23
<b>4 Tiefe der Wertschöpfungskette</b>	<b>7</b>	<b>15 Chancengerechtigkeit</b>	<b>23</b>
4.1 Rohstoffgewinnung und Vorverarbeitung	7	15.1 Gleichstellung	23
4.2 Herstellung		15.2 Sozialer Dialog	24
4.3 Distribution, Lagerung, Nutzung und Entsorgung	8	<b>16 Qualifizierung</b>	<b>26</b>
		<b>17 Menschenrechte</b>	<b>27</b>
<b>5 Verantwortung</b>	<b>10</b>	<b>18 Gemeinwesen</b>	<b>27</b>
<b>6 Regeln und Prozesse</b>	<b>11</b>	18.1 Wirtschaft	27
<b>7 Kontrolle</b>	<b>11</b>	18.2 Bildung	27
<b>8 Anreizsysteme</b>	<b>12</b>	18.3 Sponsoring	27
<b>9 Beteiligung von Anspruchsgruppen</b>	<b>12</b>	<b>19 Politische Einflussnahmen</b>	<b>28</b>
<b>10 Innovations- und Produktmanagement</b>	<b>12</b>	<b>20 Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten</b>	<b>28</b>
<b>11 Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen</b>	<b>14</b>	<b>Disclaimer</b>	<b>29</b>

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

# 1. Strategie

---

## 1.1 Internationale Standards und Zielsetzungen

Die **Sustainable Development Goals (SDGs)** der Vereinten Nationen aus dem Jahr 2015 und das im April 2016 unterzeichnete **Pariser Klimaabkommen** bilden das Fundament des internationalen Engagements zur Bekämpfung der Klimakrise und für eine sozial-ökologische Transformation. Folglich formulierte die Europäische Kommission das Ziel der Klimaneutralität bis 2050, welches durch die Konkretisierung eines Aktionsplans für ein **nachhaltiges Finanzsystem (Sustainable Finance Action Plan)** erreicht werden soll. Ausgehend von diesen finanzwirtschaftlichen Strategien werden Unternehmen dazu aufgefordert, Transparenz bezüglich ihrer Nachhaltigkeitsleistung zu schaffen, um neben Wirtschaftlichkeit auch umwelt- und sozialpolitische Ziele innerhalb ihres Geschäftsmodells umzusetzen und damit Investitionen in nachhaltige Entwicklungen zu fördern. Zu diesem Zweck verpflichtet die **CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive)** nach Umwandlung der europäischen Richtlinie **ESRS (European Sustainability Reporting Directive)** in nationales Recht große und

kapitalmarktorientierte Unternehmen, ihren Lagebericht um einen **Nachhaltigkeitsbericht** zu erweitern.

Im Dezember 2025 hat das EU-Parlament jedoch dem ersten sogenannten „**Omnibus**“-Paket zugestimmt, welches die Pflichten zur Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD wesentlich erleichtert. Unter anderem wurde dabei der entscheidende Schwellenwert auf **1.000 Beschäftigte** und einen **Nettoumsatz von 450 Mio. €** angehoben, so dass Mink Bürsten von der gesetzlichen Berichtspflicht fortan entbunden ist. Nichtsdestotrotz haben wir die Bedeutung von Nachhaltigkeit als wichtigen **Wettbewerbsfaktor** erkannt, der zunehmend an Bedeutung gewinnt. Aus diesem Grund wird Mink Bürsten auch weiterhin eine **freiwillige Berichterstattung** in Anlehnung an den etablierten Standard des **Deutschen Nachhaltigkeitskodexes** pflegen. Darüber hinaus berücksichtigt

unser Nachhaltigkeitsbericht die Erkenntnisse einer internen **Wesentlichkeitsanalyse** und spiegelt somit einen Kernaspekt der CSRD wider.



Eine Orientierung zur Konkretisierung unserer Nachhaltigkeitsstrategie bieten folgende etablierte Initiativen und Standards:



## 1.2 Nachhaltigkeitsstrategie

Unsere Mink Nachhaltigkeitsstrategie orientiert sich an unserer unternehmensinternen ESG-Politik, die unsere Strukturen, Prozesse und Inhalte zu den Themen **Umwelt, Soziales und Unternehmensführung** beschreibt und auf Basis wesentlicher Nachhaltigkeitsaspekte formuliert wird (vgl. Kapitel 2).

Mink Bürsten richtet seine nachhaltigkeitsbezogene Strategie an der **langfristigen Zielsetzung** aus (siehe Kapitel 3). Allgemeine Handlungsgrundsätze werden in unserer ESG-Politik zusammengefasst, wohingegen Pläne und Maßnahmen zur Zielerreichung für das Berichtsjahr 2025 in den nachfolgenden Kapiteln

konkretisiert werden. Diese Kennzahlen fungieren als **Kommunikationsinstrument**, mit welchem wir unseren Stakeholdern die Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie in messbaren Aktivitäten veranschaulichen können. Gleichzeitig unterstützen sie selbst dabei, wesentliche **Risiken und Potenziale** zu identifizieren, um uns kontinuierlich weiterzuentwickeln. Insgesamt verdeutlicht unser Nachhaltigkeitsbericht, dass wir innerhalb unserer Branche und unseres Geschäftsmodells unternehmerische Verantwortung tragen und diese im Sinne der Informationstransparenz auch an unsere Stakeholder kommunizieren.

## 2. Wesentlichkeit

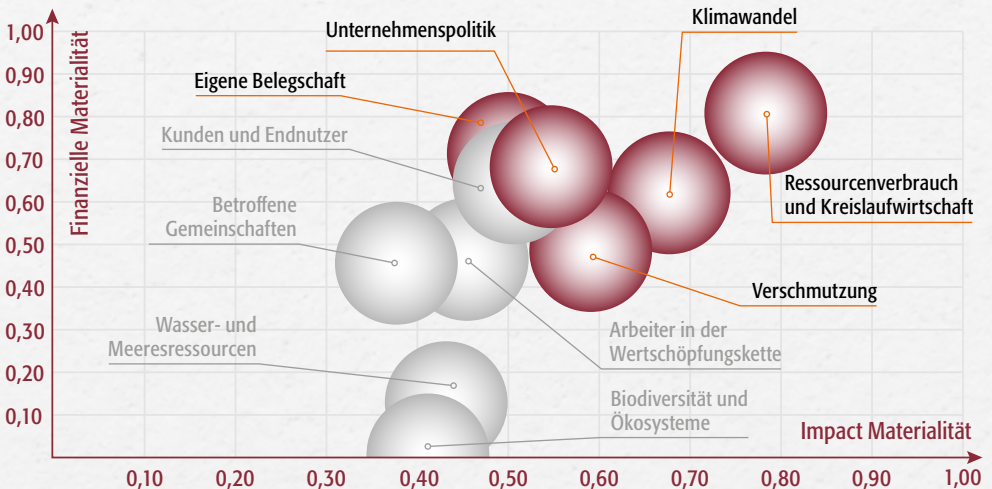
### 2.1 Analyse der Doppelten Wesentlichkeit

Zur Identifizierung der relevanten Themen wurde für das Geschäftsjahr 2025 eine **Wesentlichkeitsbeurteilung** in Anlehnung an die CSRD nach ESRS auf freiwilliger Basis durchgeführt.

Die Analyse der zentralen Nachhaltigkeitsaspekte hat dabei zum Ziel, die mit der Geschäftstätigkeit verbundenen **Auswirkungen auf Mensch und Umwelt** sowie die **Risiken und Chancen für das**

**Unternehmen selbst** zu ermitteln und zu bewerten. **Doppelte Wesentlichkeit** bezeichnet einerseits den ökologischen und sozialen Einfluss der Unternehmensaktivitäten (**inside-out**) und andererseits die umweltbezogenen und gesellschaftlichen Herausforderungen für das Geschäftsmodell (**outside-in**). Abbildung 1 zeigt das Ergebnis der Wesentlichkeitsanalyse für das Geschäftsjahr 2025.

Abbildung 1: Wesentlichkeitsmatrix



**Notiz:** Die rot markierten Themen werden im Rahmen der Analyse für das Geschäftsjahr 2025 als wesentlich in Bezug auf die Geschäftsaktivitäten von Mink Bürsten identifiziert. Unabhängig davon umfasst unsere ESG-Strategie auch betroffene Gemeinschaften sowie Kunden und Endnutzer. Die dargestellte Wesentlichkeitsmatrix gibt jedoch Aufschluss über unsere Fokusthemen in diesem Bericht

Das Ergebnis der Wesentlichkeitsanalyse für das Geschäftsjahr 2025 offenbart die Bedeutung des **Klimawandels**, des **Ressourcenverbrauchs** und der **Kreislaufwirtschaft** sowie der **Umweltverschmutzung** für Mink Bürsten. Neben diesen Schwerpunk-

themen behandelt der Nachhaltigkeitsbericht 2025 weitere wichtige Aspekte über die **eigene Belegschaft** und unsere **Unternehmenspolitik** und adressiert dabei sowohl **Kunden** als auch das **Gemeinwesen**.

## 2.2 Analyse der Stakeholder

Den in Abbildung 1 rot markierten Kernaspekten wurde bereits während der ersten **Stakeholderanalyse** im Jahr 2024 eine zentrale Bedeutung zuteil. Da sich für das Geschäftsjahr 2025 keine beachtenswerte Verschiebung in der Bewertung der wesentlichen Themen ergibt,

wird auf eine erneuerte Befragung der zentralen Stakeholdergruppen verzichtet. Gleichwohl stehen wir natürlich nach wie vor in engem **Dialog** mit den beteiligten Anspruchsgruppen.

# 3. Ziel

## 3.1 Prozess zur Entwicklung der Nachhaltigkeitsziele

Bei Mink Bürsten wird Nachhaltigkeit auf der Geschäftsführungsebene gesteuert. Aus diesem Grund definiert die **Geschäftsführung** unsere übergeordnete ESG-Politik und legt die langfristigen Ziele unserer Nachhaltigkeitsstrategie fest.

nachhaltigkeitsbezogenen Stärken und Schwächen, um Potenziale zu nutzen und Risiken zu minimieren. Im Sinne des **Nachhaltigkeitsmanagements** und der Methodik eines **kontinuierlichen Verbesserungsprozesses** entwickeln wir unternehmensinterne Ziele stetig weiter.

Unter Betrachtung der internationalen Zielvorgaben (siehe Kapitel 1) identifiziert Mink Bürsten seine

## 3.2 Übergeordnete Ziele

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt folgende langfristige Ziele:

### Environment/Umwelt

- Reduktion von thermisch verwerteten Abfällen zugunsten von werkstofflichem Recycling
- Erhöhung der Recyclingquote in Zusammenhang mit werkstofflicher Trennung
- Ausbau des Einsatzes von recycelten Materialien
- Bezug natürlicher und biobasierter Rohstoffe zu wirtschaftlich sinnvollen Preisen
- Reduktion des Energieverbrauchs und Verbesserung der Energieeffizienz
- Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien (Ökostrom/eigene PV-Anlage)
- Sukzessive Umstellung des Fuhrparks auf Elektro-/Hybridantrieb
- Reduktion von Transportwegen und Ausbau eines emissionsarmen Logistiknetzwerks
- Eigene Forschung und Entwicklung sowie Ausbau der Kooperation mit unseren Partnern
- Minimierung von Umweltbelastung durch vertragliche Vereinbarungen und eine lokale Lieferantenbasis



### Social/Soziales

- Ausbau von Schulungs- und Weiterbildungsangeboten zur Mitarbeiterqualifikation
- Wahrung der Menschen- und Arbeitsrechte durch vertragliche Vereinbarungen und eine lokale Lieferantenbasis
- Ausbau von Lieferantenaudits
- Verbesserung des Gemeinwohls durch eine lokale Fertigung und Standorttreue
- Effizienz und Effektivität in der Kundenkommunikation



### Governance/Unternehmensführung

- Klare Zielsetzung und Quantifizierung von KPIs zur Überwachung der Zielerreichung
- Transparenz und zunehmende Einbindung der Lieferanten und Kunden in die Nachhaltigkeitsstrategie
- Regelmäßigkeit in der Kommunikation unserer Ziele und Anforderungen
- Vertragliche Verpflichtung entlang der Wertschöpfungskette zur Wahrung unserer Standards
- Interne Kommunikation unserer Zielsetzung und klares Commitment aller Mitarbeiter

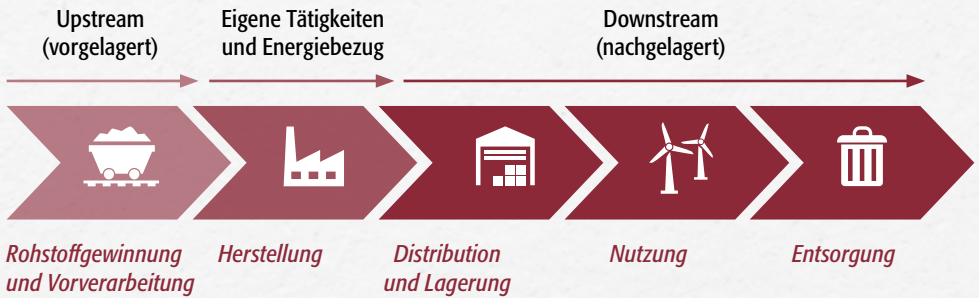


## 4. Tiefe der Wertschöpfungskette

Wie in Abbildung 2 dargestellt, umfasst unsere Wertschöpfungskette alle Prozesse von der Rohstoffgewinnung und Vorverarbeitung über die

eigene Herstellung bis hin zur Distribution, Lagerung, Nutzung und Entsorgung.

**Abbildung 2: Wertschöpfungskette Mink Bürsten**



*Notiz: Transporttätigkeiten finden über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg statt*

### 4.1 Rohstoffgewinnung und Vorverarbeitung

Die vorgelagerte Wertschöpfungskette umfasst u. a. die **Gewinnung** der Rohstoffe, die **Herstellung** von Vorprodukten, den **Bezug** von Materialien und Ressourcen sowie deren **Transport** zur Produktionsstätte.

Mink Bürsten verarbeitet überwiegend **Kunststoffe**. Zur Herstellung unserer Produkte werden neben Granulaten für den Kunststoffspritzguss extrudierte Filamente, Platten und Profile beschafft. Zudem kommen **tierische und pflanzenbasierte** Fasern zum Einsatz und auch **Metalle und Hölzer** werden bezogen und verarbeitet. In der Beschaffungslö-

gistik achten wir konsequent auf **mehrwegfähige** Transportverpackungen und Transportgestelle. Mit dem Ziel der formellen Sicherstellung unserer Standards entlang der vorgelagerten Wertschöpfungskette, haben wir eine umfassende **Qualitäts- und Compliance-Vereinbarung** entwickelt. Überdies priorisieren wir eine **lokale Lieferantenbasis** für **kurze Transportwege** und zur Wahrung **hiesiger Standards**. Um lange Strecken und komplexe Zwischenstufen in der Materialbeschaffung weiter zu reduzieren, verkürzt Mink Bürsten seine Wertschöpfungskette im Jahr 2025 erfolgreich durch eine strategische Umstellung vom Handelsge-

schäft hin zu Direktlieferungen der Hersteller für zentrale Fertigungsmaterialien. Dies spart zusätzlich Emissionen durch Transport und Verteilung.

Zur **Minimierung von Beschaffungsrisiken** visiert Mink Bürsten unter anderem eine **Mehr-**

**lieferantenstrategie** sowie eine **strategisch und wirtschaftlich sinnvolle Bevorratung**. Wir beobachten stetig die Veränderungen der Märkte und analysieren potenzielle Risiken, um kontinuierlich **reaktions- und anpassungsfähig** zu bleiben.

### 4.2 Herstellung

Jährlich produzieren wir **Millionen Bürsten** aus einem Spektrum von weit über **250.000 Varianten** in derzeit **fünf Produktionswerken** in Göppingen. Der kontinuierliche Ausbau dieses Standorts und der modernste Maschinenpark in der Branche ermöglichen die Herstellung von Bürsten in **höchster Qualität**, auch von **Sonderanfertigungen**.

Aufgrund unseres Geschäftsmodells und äußerer Einflüsse in einer sich ständig verändernden Umwelt

werden die Themen Klimawandel, Ressourcenverbrauch, Kreislaufwirtschaft und Umweltverschmutzung als wesentlich für Mink Bürsten identifiziert (vgl. Kapitel 2). Durch zahlreiche Einzelmaßnahmen und umfassende Projekte in den Bereichen **Energieeffizienz** und **Materialflussoptimierung** werden **Emissionen reduziert, Ressourcen gespart** und der **Klimaschutz gefördert**. Diese konkreten Aktivitäten von Mink Bürsten für das Geschäftsjahr 2025 werden in den Kapiteln 11, 12 und 13 näher erläutert.

### 4.3 Distribution, Lagerung, Nutzung und Entsorgung

Die nachgelagerte Wertschöpfungskette befasst sich hauptsächlich mit der **Verteilung**, dem **Gebrauch** und der finalen **Entsorgung** der hergestellten Mink Bürsten.

Wir fertigen im Regelfall auftragsbezogen und mit **95-prozentiger Liefertreue**. Hinsichtlich der Distribution und des Transports bieten wir unseren Kunden Gitterboxen und Europaletten sowie indi-

viduell gewünschte **mehrwegfähige** Verpackungen. Unsere hochwertigen Produkte besitzen nicht nur eine **hohe Lebensdauer** zur Reduktion von Abfällen, sondern können in Abhängigkeit des Verwendungszwecks auch aus (teilweise) **recycelbaren oder regenerativen Materialien** gefertigt werden. Ein zentraler, jedoch oft vernachlässigter Vorteil unserer innovativen Lösungen besteht in der **Effizienzsteigerung** und **Lebensverlängerung** zahlrei-

cher nachgeschalteter Anwendungen durch eine bürstenbasierte **Reinigung, Abdichtung, Fixierung** und **Beförderung**. Diese vielfältigen Einsatzmöglichkeiten **optimieren Prozessabläufe, schonen**

**Produkte** und **reduzieren Fertigungsausschuss**. Dadurch werden **Treibhausgasemissionen, Ressourcenverbrauch** und **Abfallaufkommen** verringert, was dem **Klimawandel** aktiv entgegenwirkt.



Eine nennenswerte Anwendung ist das **Mink Clean-Touch-System** zur Funktionssteigerung von Ölskimmern. Hier wird Öl effizient von der Wasseroberfläche abgeschieden und getrennt.



Eine außergewöhnliche Funktion erfahren unsere Bürsten beim Bau von Schleusen in der Konstruktion sogenannter **Fischtreppen**. Unsere Bürstenfasern reduzieren starke Strömungen und unterstützen somit Flussbewohner dabei, dem starken Schleusenstrom entgegenschwimmen zu können.



*Auch für den Einsatz in Gewässern bieten unsere Produkte Ressourcenschonungspotenziale. Beispielsweise benötigen Schiffe durch eine spezielle Bürste zur **Rumpfreinigung** weniger **Antriebsenergie**.*

Dies sind nur wenige von zahlreichen Anwendungen, die verdeutlichen, dass unsere Bürsten zentral zum **Umweltschutz** beitragen.

## 5. Verantwortung

---

Die **Geschäftsführung** legt die langfristigen Ziele der Nachhaltigkeitsstrategie fest und kommuniziert erforderliche Maßnahmen im Unternehmen sowie an Partner und Lieferanten. Unterstützung bei der Festlegung kurz- und mittelfristiger Ziele sowie der operativen Umsetzung zur Zielerreichung erfährt die Geschäftsführung durch die **Führungskräfte**

aus Vertrieb, Beschaffung, Produktion und Qualitätsmanagement. Ein spezifisches **Nachhaltigkeitsmanagement** betreut die einzelnen Projekte, erfasst die notwendigen Daten und unterstützt die anderen Abteilungen in der Umsetzung beschlossener Maßnahmen und Ziele.

## 6. Regeln und Prozesse

Mink Bürsten achtet und verlangt die **Einhaltung einschlägiger Gesetze** innerhalb seiner Belegschaft und entlang seiner Wertschöpfungskette. Methoden im Sinne des **kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP/Lean Management)** dienen der Identifikation und Optimierung von Verschwendungsprozessen. Durch den Einsatz moderner Fertigungstechnologien und effizienter Prozesslösungen wird stetige Verbesserung angestrebt. Überdies sind Führungskräfte ange-

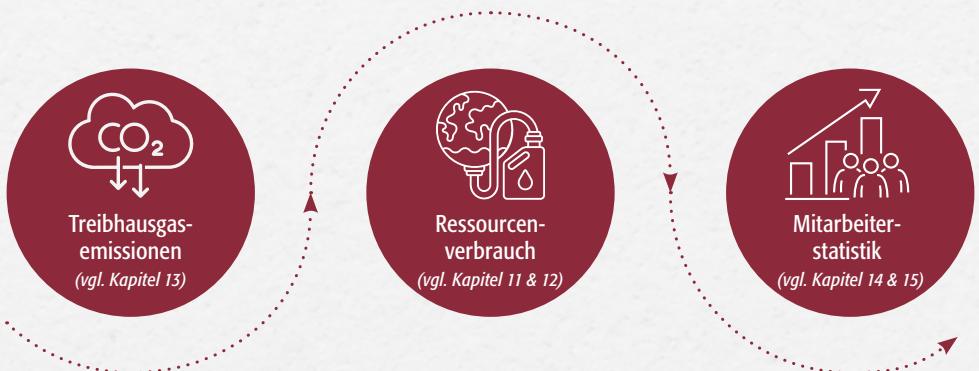
halten, **Nachhaltigkeit** in ihren Verantwortungsbereichen **aktiv zu fördern und zu fordern**.

Die festgelegten Nachhaltigkeitsziele sind fester Bestandteil der operativen Tätigkeiten der Fachabteilungen und werden im Rahmen ihrer Prozesse in definierten **Einzelmaßnahmen** angestrebt. Die **Wirksamkeit** der eingeleiteten Maßnahmen wird regelmäßig auf oberster Ebene mit der Geschäftsführung analysiert und diskutiert.

## 7. Kontrolle

Mink Bürsten steht ein umfassendes **Kennzahlensystem** zur Verfügung, welches durch das Management und die Führungskräfte regelmäßig geprüft und bewertet wird. Neben rein monetären „**Key**

**Performance Indikatoren“ (KPIs)** werden auch qualitative Informationen erfasst. Die Leistungsüberprüfung erfolgt mitunter anhand folgender Datenpunkte für das Geschäftsjahr 2025:



## 8. Anreizsysteme

---

Unser Vergütungssystem beinhaltet keine direkten Aspekte zur Bewertung der Erreichung von Nachhaltigkeitszielen. Positive Entwicklungen im Bereich der Nachhaltigkeit werden jedoch erfasst und an die Belegschaft kommuniziert. Besonders

positives Mitarbeiterengagement wird namentlich in unserem **Mink Magazin** publiziert und begünstigt damit den Anreiz, eigenständig an nachhaltigkeitsbezogenen Verbesserungen mitzuwirken.

## 9. Beteiligung von Anspruchsgruppen

---

Die Grundlage für die erfolgreiche **Integration diverser Anspruchsgruppen** in unsere Mink Nachhaltigkeitsstrategie bildet ein regelmäßiger Austausch sowie eine transparente und offene Kommunikation.

Wir diskutieren unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten mit unseren Stakeholdern und erfragen die Meinung verschiedener Anspruchsgruppen, um Verbesserungspotenziale und Maßnahmen abzuleiten. Während wir mit unseren Lieferanten und Partnern in **regelmäßigem Austausch** über aktuelle nachhal-

tigkeitsbezogene Entwicklungen stehen, sind unsere Mitarbeiter dazu angehalten, **Eigeninitiative** zu ergreifen. Als Bestandteil der Vereinbarung für Qualität und Compliance wird die Bedeutung der Beteiligung von Anspruchsgruppen verbindlich für unsere Auftragnehmer. Darüber hinaus berücksichtigen wir die Meinung unserer **Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter** im Rahmen einer erneuten Durchführung der Stakeholderanalyse (vgl. Kapitel 2.2), sollten sich die Schwerpunktthemen als Ergebnis der Wesentlichkeitsanalyse (vgl. Kapitel 2.1) auffällig verschieben.

## 10. Innovations- und Produktmanagement

---

**Qualitätsführerschaft** prägt die strategische Ausrichtung von Mink Bürsten. Die Anforderungen an die technische Bürste sind bei unseren Kunden aus über 60 verschiedenen Branchen sehr vielfältig. Einige Industrien unterliegen einem kontinuierlichen Wandel, der entsprechende Auswirkungen auf Märkte

und Geschäftsmodelle mit sich bringt. Um die eigene **Anpassungsfähigkeit** zu gewährleisten, ist es daher von strategischer Bedeutung, tiefgreifendes Wissen über Technologie- und Marktentwicklungen, Regulierung und Politikwandel stetig auszubauen und entsprechende Kapazitäten hierfür vorzuhalten.

In diesem turbulenten Umfeld stellt unsere eigene **Innovationskraft** einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil dar. Hierbei steht Mink Bürsten für erfolgreiche Entwicklungen und Produktneuerungen. So wird unsere Mink Slide-Brush mit dem **Innovationspreis 2025** des Landkreises Göppingen ausgezeichnet. Ein Fokus auf nachhaltige Forschung und Produktentwicklung begünstigt auch **Kooperationen und Synergien**, die völlig neue Anwendungsmöglichkeiten schaffen und dem Klimawandel gezielt entgegenwirken können. Der kontinuierliche **Ausbau unseres Standortes** in Göppingen und der modernste

Maschinenpark in der Branche ermöglichen die Herstellung von **langlebigen Bürsten in höchster Qualität**. Mit unseren Partnern prüfen wir regelmäßig den Entwicklungsstand von neuen, nachhaltigen Werkstoffen, z. B. biobasierten oder industriell biologisch abbaubaren Kunststoffen, und treiben Neuerungen voran. Durch die Entwicklung innovativer Bürstenlösungen und Sonderfertigungen unterstützt Mink Bürsten nachhaltige Branchen und fördert die **Effizienz** zahlreicher Anwendungen. Für das Geschäftsjahr 2025 entwickelt Mink Bürsten folgende Produktinnovation:

### Mink Lubrication-Brush

- + Optimierung des Schmierstoffverbrauchs durch präzise und gleichmäßige Verteilung
- + Maximierung der Kettengebrauchsdauer
- + Reduzierung von Betriebsgeräuschen
- + Deutlich langlebiger als andere Systeme
- + Produktverunreinigungen werden minimiert
- + Bürstenfasern passen sich perfekt an
- + Niedriger Energieverbrauch

*Dank speziell entwickelter Fasern und eines integrierten Schmiersystems wird eine kontrollierte Dosierung bei geringerer Reibung ermöglicht und somit die Langlebigkeit und Effizienz der Anwendung erhöht. Dies senkt nicht nur die Betriebskosten, sondern fördert auch den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen.*



## 11. Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen

Ein Blick in die Wesentlichkeitsmatrix (Abbildung 1) offenbart die Relevanz des **Ressourcenverbrauchs** für Mink Bürsten. Zum einen ergibt sich daraus ein starker Einfluss des Unternehmens auf seine Umwelt. Zum anderen zeigt sich auch eine große Bedeutung für das Geschäftsmodell selbst. Die Erfassung wesentlicher Verbrauchskennzahlen ist daher von elementarer Wichtigkeit, um den Ressourceneinsatz zu verbessern und Verschwendung zu vermeiden.

Wir dokumentieren unseren produktionsbedingten **Wasserverbrauch** und **Energiebedarf**. Eine weitere Kennzahl ist die **Abfallmenge**, die Aufschluss über unsere Entsorgungs- und Recyclingtätigkeiten (vgl. Kapitel 12) gibt.

**Für 2025 ergeben sich folgende Werte:**



### Energie- und Gasbedarf:

3.428.526 (kWh Strom) und  
1.168.123 (kWh Erdgas)



### Wasserverbrauch:

4.592 m<sup>3</sup>



### Abfallbilanz:

915,6 t

Um die Inanspruchnahme der oben genannten Ressourcen im Verhältnis zum Unternehmenswachstum interpretieren zu können, werden die einzelnen **Bedarfe zum Mink Bürsten Gesamtumsatz** in Relation gesetzt. Im Vergleich zum Vorjahr 2024 steigt die Stromintensität minimal von **4,83 %** (kWh/Umsatz) auf **4,87 %** (kWh/Umsatz) im Jahr 2025. Die Intensität des Gasverbrauchs (kWh/Umsatz) steigt um **0,09 Prozentpunkte**. Der Wasserbedarf bemessen am Gesamtumsatz verzeich-

net einen Rückgang von **6,83 %** (Liter/Umsatz) auf **6,54 %** (Liter/Umsatz). Zudem ist es gelungen, die Abfallintensität von **1,30 %** (kg/Umsatz) konstant zu halten. Trotz zunehmender Absolutwerte lässt sich anhand der ermittelten Quoten verdeutlichen, dass der Ressourcenverbrauch bei steigender wirtschaftlicher Leistung insgesamt stabil geblieben ist.

## 12. Ressourcenmanagement

---

### 12.1 Material- und Kreislaufwirtschaft

Im Sinne eines verantwortungsvollen **Ressourcenzuflusses** legt Mink Bürsten großen Wert auf die Bereitstellung von (teilweise) **nachwachsenden Rohstoffen** und **Naturmaterialien** wie Holz, Tierhaare und Pflanzenfasern. Zudem prüfen wir in Abhängigkeit des Verwendungszwecks der Bürste bereits bei der Produktauslegung die Verwendbarkeit von **Recyclingmaterialien, Rezyklaten oder Regeneraten**. Aufgrund von teilweise hohen Unterschieden im Bezugspreis und in den Materialeigenschaften jedoch zumeist noch die Verarbeitung von Neuware priorisiert. Ein entscheidendes Kriterium für die Verwendung nachhaltiger Rohstoffe ist die Funktionalität der Anwendung und die Preisbereitschaft unserer Kunden, da kreislauffähige Werkstoffe häufig mit höheren Kosten und unbeständiger Materialgüte verbunden sind. Unser oberstes Gebot besteht jedoch in der Gestaltung von Bürsten in höchster Qualität und in einem anwendungsbezogenen Design. Dies verringert nicht nur den Ausschuss bei unseren Kunden, sondern unterstützt auch die Langlebigkeit einer Anwendung und reduziert damit effektiv Ressourcenabflüsse.

Auch während der Verarbeitung achten wir auf eine optimale **Ressourcennutzung** und bestmögliche Werkstofftrennung. Sortenrein trennbare Werkstoffe werden konsequent dem **Recycling** zugeführt. In der Verwaltung minimieren papierlose Prozesse das Abfallaufkommen. Vor dem Hintergrund der **Kreislauffähigkeit** im Bereich der

eingesetzten Verpackungsmaterialien verwenden wir statt Luftpolsterfolie recycelbare Papierpolster. Neben Gitterboxen bieten wir auch Europaletten und mehrwegfähige Verpackungslösungen (vgl. Kapitel 4.3) an. Zudem fördert unsere interne Abteilung für **kontinuierliche Verbesserungsprozesse** eine effiziente Arbeitsplatzgestaltung und strukturierte Wertstromanalyse nach den Prinzipien des **Lean Managements**, um den **Materialfluss** in der Produktion zu optimieren. Eine große Herausforderung besteht jedoch darin, einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen im Mindset unserer Mitarbeiter zu verankern und sie zu eigenverantwortlichem Handeln zu motivieren. Da ein Großteil der anfallenden Kunststoffabfälle leider nicht der werkstofflichen Trennung und damit dem Recycling zurückgeführt werden kann (vgl. Abbildung 4), soll dieser Bericht auch als Appell an unsere Mitarbeiter dienen, um Verschwendung konsequent zu vermeiden und **proaktive Verbesserungen** zur Reduktion von Entsorgungsmengen anzustreben. Vor dem Hintergrund dieser Zielsetzung implementierte Mink Bürsten im Geschäftsjahr 2025 ein umfassendes Projekt zur **Optimierung des Abfallmanagements**. Durch die Erweiterung von spezialisierten Partnerschaften und in enger Kooperation mit Entsorgungsfachbetrieben strebt Mink Bürsten die Vermeidung und Reduktion von Abfällen, die Erhöhung der Recyclingquote sowie die Reduktion von Entsorgungskosten an.

Im Rahmen des Projekts zur Optimierung des Abfallmanagements werden im Geschäftsjahr 2025 folgende Maßnahmen umgesetzt:



Einführung eines Altholzcontainers für eine bessere werkstoffliche Trennung

Ausbau sortenreiner Sammelstationen für Kunststoffreste zur Steigerung der Recyclingquote



Sammlung anfallender Abfälle direkt an der Produktionsanlage zur unmittelbaren Werkstofftrennung

Implementierung diverser Projekte zur weiteren Reduktion von Ressourcenabflüssen



Abbildung 3: Abfallbilanz nach Abfallart 2025

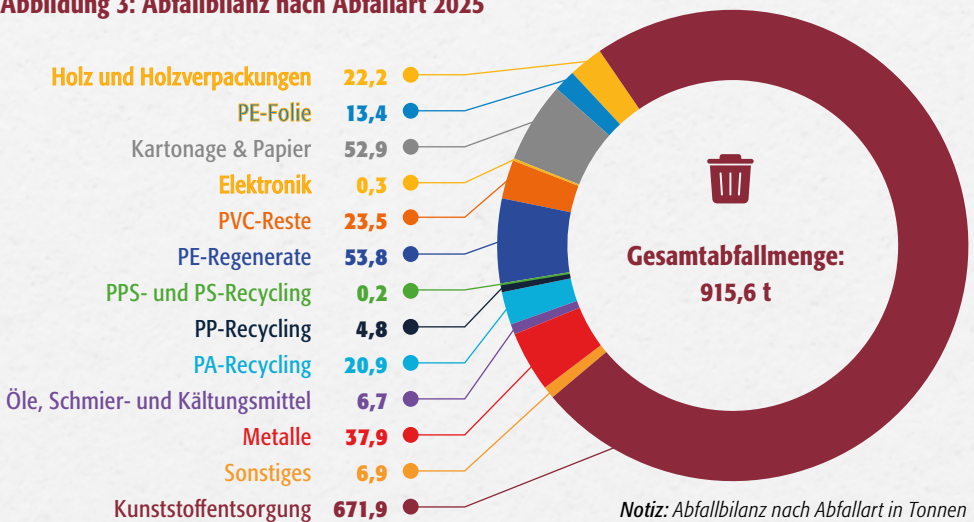
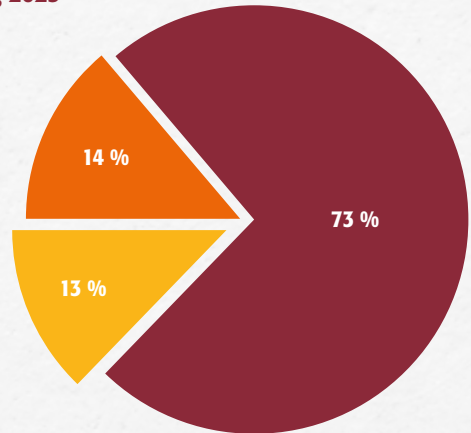


Abbildung 4: Kunststofftrennung und Recycling 2025

- Sonstige Abfälle
- Kunststofftrennung & Recycling
- Kunststoffentsorgung

*Notiz: Anteil der getrennt gesammelten und recycelten Kunststoffe in Prozent*



Trotz des zunehmenden Engagements von Mink Bürsten im Bereich der **Kreislaufwirtschaft** offenbart die Abfallbilanz (Abbildung 3) die Schattenseiten wirtschaftlichen Wachstums. So steigt die gesamte Abfallmenge im Vorjahresvergleich um etwa 6 %. Doch auch der Anteil der sortenrein getrennten und

dem Recycling zugeführten Kunststoffe nimmt im Geschäftsjahr 2025 um 3,68 % zu und steigt damit auf 116,7 Tonnen. Diese Kennzahl ist für uns ein Ansporn, um unsere **Recyclingquote** langfristig weiter zu erhöhen und zukünftig noch mehr Kunststoffabfälle vor der finalen Entsorgung zu bewahren.

## 12.2 Energiewirtschaft

Um dem Ziel der Klimaneutralität gerecht zu werden, folgt Mink Bürsten einem im Jahr 2021 entwickelten Transformationskonzept zur **Einsparung von Energie**. Dafür tätigt Mink Bürsten auch im Geschäftsjahr 2025 zahlreiche Investitionen für **klimafreundlichere Produktionsstätten** und einen **energieeffizienteren Maschinenpark**. Im Werk 1 sorgt der Tausch von Gasheizungen durch eine Wärmepumpe mit zentraler Gebäudeleittechnik für eine verbesserte Gebäudebeheizung. Zudem ersetzen neue LED-Leuchtpaneele die alten Lichtbänder. Im

Werk 2 schafft der Bau einer PV-Anlage weitere Potenziale für die eigene Energieversorgung und Einspeisung in das umliegende Versorgungsnetz. Überdies verbessert eine zusätzliche Dachsanierung die Dämmung des gesamten Produktionsstandortes Werk 2. Auch im Werk 3 ersetzen neue LED-Leuchtpaneele die alten Leuchtstoffröhren und führen zur Verbesserung der Energieeffizienz. Darüber hinaus wird durch den Austausch einiger Fenster in Teilen der Produktion eine bessere Dämmfähigkeit erreicht, was ebenfalls einen

wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Energiewirtschaft leistet. Nicht zuletzt gilt es zu erwähnen, dass unsere neuste Produktionsstätte Werk 5 unter dem Gesichtspunkt erneuerbarer Energien und effizienter Heizungs- und Kühlsysteme bereits beim Bau mit einer PV-Anlage und eigener Wärmepumpe ausgestattet wurde. Im Geschäftsjahr 2025 produziert diese PV-Anlage 179.794 kWh Energie für die eigene Stromversorgung und ermöglicht zusätzlich die Einspeisung von 53.335 kWh in das Versorgungsnetz.

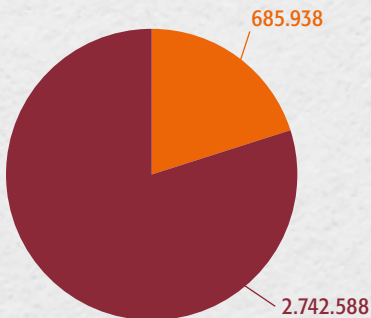
Neben den fünf Produktionswerken erfordert auch unser umfangreicher Maschinenpark ständige

Investitionen in Neu- oder Ersatzbeschaffungen zur **Erhöhung der Produktivität** und für die **Verbesserung der Energieeffizienz**. Konkret umfasst dies im Geschäftsjahr 2025 unter anderem den Kauf neuer Schneid- und Bearbeitungsmaschinen sowie weiterer Anlagen im Bereich Spritzguss. Mink Bürsten setzt jedoch nicht nur auf technologische Neuerungen, um den Energieverbrauch zu senken, sondern auch auf hybride Automobile und elektrisch betriebene Fahrzeuge und Logistikgeräte.

Für das Geschäftsjahr 2025 ergeben sich folgende Verbrauchswerte für Strom und Gas:

**Abbildung 5:**  
**Stromverbrauch 2025 in kWh**

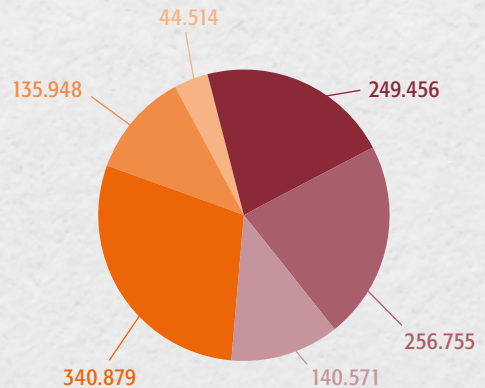
- Wilhelm-Zwick-Straße
- Autenbachstraße 24–30



*Notiz:* Stromverbrauch der Standorte Autenbachstraße und Wilhelm-Zwick-Straße in Kilowattstunden

**Abbildung 6:**  
**Gasverbrauch 2025 in kWh**

- Werk 1 Erw.
- Werk 1 + Werk 1 Erw. SW
- Werk 2
- Werk 3
- Werk 4
- Campus



*Notiz:* Gasverbrauch der Verwaltungs- und Produktionsstandorte (ohne Werk 5) in Kilowattstunden

## 13. Klimarelevante Emissionen

Hinsichtlich der Analyse der Doppelten Wesentlichkeit zeigt Abbildung 1 die Bedeutung des **Klimawandels** aus Unternehmenssicht. Neben dem Einfluss der Unternehmensaktivitäten auf die Umwelt, kommt der Outside-In-Perspektive

eine zentrale Rolle zu. Im Sinne des Klimaschutzes und der Anpassungen an den Klimawandel ist die **Erfassung relevanter Emissionen** von grundlegender Bedeutung, um **Einsparungspotenziale** zu identifizieren und **Verbesserung** anzustreben.

### 13.1 Luftemissionen

Mink Bürsten bezieht im Geschäftsjahr 2025 über 90 % der verwendeten Materialien von Lieferanten mit Sitz in Deutschland. Die **regionale Lieferkette** sichert die Einhaltung hoher Umweltstandards und reduziert die Transportwege. Ebenso ermöglichen eine Rohstoffbeschaffung mit geringem CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und CO<sub>2</sub>-neutrale Paketversande eine **Minderung von Treibhausgasemissionen**. Diese Aspekte wirken sich unmittelbar positiv auf die Öko-

bilanz aus. Die garantierte **Langlebigkeit** von Mink Bürsten trägt wesentlich zur Einsparung von Emissionen durch Abfälle bei. Der Übergang von Erdgas hin zu erneuerbaren Wärmeenergiequellen und die Verbesserung der **Effizienz elektrischer Energie** mindern zudem Emissionen aus dem Verbrauch fossiler Kraftstoffe. Eine Dachbegrünung auf dem Werk 5 sorgt zusätzlich für eine **natürliche CO<sub>2</sub>-Reduktion**.



## THG-Bilanz 2025

Für das Geschäftsjahr 2025 ist folgende CO<sub>2</sub>-Treibhausgasbilanz zu berichten:

- **Scope 1: 235 Tonnen CO<sub>2</sub>**  
(direkte Emissionen aus den eigenen Geschäftsaktivitäten)
- **Scope 2: 1.227 Tonnen CO<sub>2</sub>**  
(direkte Emissionen aus bezogener Energie)

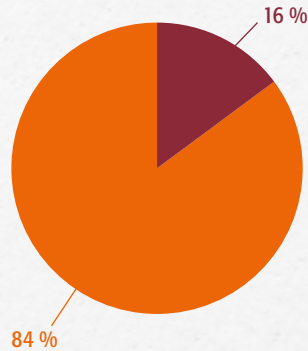
Basisjahr 2021:

- **Scope 1: 302 Tonnen CO<sub>2</sub>**  
(direkte Emissionen aus den eigenen Geschäftsaktivitäten)
- **Scope 2: 1.276 Tonnen CO<sub>2</sub>**  
(direkte Emissionen aus bezogener Energie)

Im Vergleich zum Basisjahr ist es uns 2025 gelungen, die mit unseren **eigenen Geschäftstätigkeiten** verbundenen CO<sub>2</sub>-Mengen um 22,6 % zu reduzieren und zugleich die **Scope 2** Emissionen um 3,8 % zu senken. Der Ausbau und die optimierte Nutzung

## Abbildung 7: Treibhausgasbilanz 2025

Anteil der Scope 1- und Scope 2-Emissionen als Teil der Treibhausgasbilanz (2025)



*Notiz: Anteil der Scope 1 und 2 Emissionen in Prozent*

unserer PV-Anlagen eröffnen weitere Potenziale, indem sie die Nutzung von selbst erzeugtem Strom aus erneuerbaren Quellen ermöglichen. Dadurch können **Treibhausgasemissionen** in Zukunft stetig minimiert werden.

Zur Ermittlung von **Scope 3** (indirekte Emissionen aus der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette) sammelt Mink Bürsten kontinuierlich Infor-

mationen für die Ermittlung der CO<sub>2</sub>-Emissionen. Dabei werden folgende Aktivitäten berücksichtigt:



### Transport und Verteilung

Angabe der CO<sub>2</sub>-Mengen laut Logistikpartnern



### Eingekaufte Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Verpackungen

Approximative Berechnung der CO<sub>2</sub>-Mengen



### Betrieblich erzeugte Abfälle

Angabe der CO<sub>2</sub>-Mengen laut Entsorgungspartnern



### Geschäftsreisen

Definiert als CO<sub>2</sub>-Mengen für Flugreisen



### Pendlerverkehr

Geschätzte CO<sub>2</sub>-Mengen aus ÖPVN und Autofahrten (inkl. Emissionen der Firmenfahrzeuge)

Die größte Herausforderung besteht aktuell in der Ermittlung der CO<sub>2</sub>-Mengen der eingekauften Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, da diese manuell kalkuliert werden müssen. Im Geschäftsjahr 2025 besteht eine zentrale Aufgabe für die Schätzung der Treib-

hausgasemissionen in der Erfassung der Gewichte des eingesetzten Produktionsmaterials. Auf dieser Basis soll Scope 3 perspektivisch als das Produkt aus der bezogenen Menge und dem entsprechenden CO<sub>2</sub>-Equivalent geschätzt werden.

## 13.2 Bodenverschmutzung

Durch die Schaffung neuer Produktionsstandorte werden unausweichlich Flächen versiegelt. Daher achtet Mink Bürsten auf eine **mehrgeschossige Bauweise** und realisiert die Schaffung von **Ausgleichsflächen**.

## 13.3 Schädliche Stoffe

Im Geschäftsjahr 2025 ermöglicht der Ausbau des Bereichs **Stoffkonformität** und **Zertifizierung** durch zusätzliches Fachpersonal sowie neuer Prozesse eine verbesserte **Informationstransparenz** über die Konformität, Beschränkung und Deklaration bedenklicher Stoffe.

## 14. Arbeitnehmerrechte

Im Einklang mit unserer **Unternehmensphilosophie** kommt unserer eigenen Belegschaft eine besondere Bedeutung zu. Unsere Mitarbeiter stellen unsere

**wichtigste Ressource** dar, daher liegt uns eine **langfristige Bindung** am Herzen.

### 14.1 Arbeitszeiten und Entlohnung

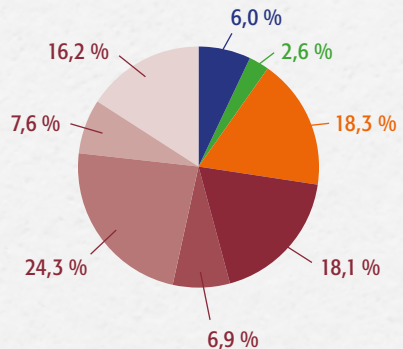
Mink Bürsten setzt nur in sehr begrenztem Umfang Zeitarbeitspersonal ein, so dass deren Anteil lediglich 5 % der Belegschaft im Geschäftsjahr 2025 beträgt. Mink Bürsten beachtet strikt die **Gesetze zum Jugendarbeitsschutz**. Beschäftigte unter 18 Jahren führen keine Tätigkeiten aus, die ihre Gesundheit, Sicherheit oder Ausbildung gefährden. Zum Wohle unserer Mitarbeiter legen wir großen Wert auf **faire Arbeitsbedingungen**. Hierzu zählen insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Regelungen zu Arbeits- und Pausenzeiten sowie das Recht auf eine **angemessene Entlohnung**, die sich am gesetzlichen Mindestlohn und an den geltenden Tarifabschlüssen der IG-Metall orientiert. Zudem achten wir auf die pünktliche Zahlung aller arbeitsvertraglich vereinbarten Gehälter und Leistungen. Zu den **vertraglichen Benefits** zählen sowohl Urlaubs- und Weihnachtsgeld als auch vergünstigte Kantinenpreise und Arbeitskleidung. Zusätzlich haben unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, über das JobRad-

Modell Fahrräder zu attraktiven Konditionen für den privaten und beruflichen Gebrauch zu leasen. Als nicht-monetäre Vorzüge sind **gemeinsame Aktivitäten** zu nennen, die den Zusammenhalt fördern. Im Rahmen unserer 180-Jahre Aktionen investiert Mink Bürsten 2025 in Wasserspender, Softshelljacken und hochwertige Trinkflaschen für die Belegschaft. Freikarten für FIRSCH AUF! Göppingen, eine sommerliche After-Work-Party und die legendäre Mink Jahresabschlussfeier sind weitere Beispiele für die zahlreichen Extras, die Mink Bürsten seinen Mitarbeitern bietet. Ein **Gleitzeitmodell** ermöglicht zudem mehr Flexibilität im Alltag.

Durch eine **langfristige Vertragsgestaltung**, wirtschaftliches **Wachstum** und **Standorttreue** gestaltet sich Mink Bürsten als sicherer und bedeutender Arbeitgeber in der Region für rund 530 Mitarbeiter. Diese verteilen sich für das Jahr 2025 wie folgt auf unsere Unternehmensbereiche:

**Abbildung 8: Mitarbeiterverteilung 2025**

- **Ausbildung**
- **Niederlassungen**
- **Verwaltung**
- **Werk 1**
- **Werk 2**
- **Werk 3**
- **Werk 4**
- **Werk 5**



*Notiz: Anteil Mink Mitarbeiter nach Unternehmensbereichen in Prozent. Vertriebsniederlassungen in Dänemark, England, Frankreich, Italien und Niederlande*

## 14.2 Gesundheitsschutz und Sicherheit

Die Schaffung eines gesunden und sicheren Arbeitsumfeldes für alle Mitarbeiter ist uns ein zentrales Anliegen. Wir setzen uns dafür ein, Risiken, denen die Arbeitnehmerschaft ausgesetzt sein könnte, zu erkennen und diese durch geeignete Maßnahmen auf ein Minimum zu reduzieren. Als deutsches Unternehmen berücksichtigt Mink Bürsten die national geltenden **Normen und Gesetze zu Arbeitsbedingungen**, zur Wahrung der **Gewerkschafts- und Informationsrechte**, zum **Gesundheitsschutz** und zur **Arbeitssicherheit**. Interne Sicherheitsbeauftragte unterstützen die Umsetzung von Maßnahmen zum Arbeitsschutz und der Unfallverhütung. So werden im Jahr 2025, ausgehend von insgesamt 536 Mitarbeitern, 19 meldepflichtige Arbeitsunfälle notiert. Auch mit durchschnittlich 16,8 Fehltagen pro Kopf liegt die Krankenstatistik bei Mink Bürsten deutlich

unter dem erfassten Ausfallniveau von 19,5 laut DAK. Durch **kontinuierliche Verbesserungsprozesse** schaffen wir ergonomische, bedürfnisgerechte und sichere Arbeitsplätze. Doch auch über die Arbeitsschutzanforderungen der Berufsgenossenschaft hinaus möchten wir unsere Belegschaft gesund und fit halten. Daher fördern wir im Rahmen verschiedener Aktivitäten die Gesundheit unserer Mitarbeiter. In Kooperation mit der **AOK und Ärzte am Werk GmbH** implementiert Mink Bürsten im Geschäftsjahr 2025 eine Gesundheitswoche zur Stressbewältigung und Balanceverbesserung. Für besonders sportbegeisterte Mitarbeiter bieten Aktionen wie die 21-tägige Stadtradeln-Challenge, der AOK-Firmenlauf oder der 36. Heisenberg-Triathlon neue Herausforderungen. **Teambuilding** und **gesundheitliches Engagement** stehen dabei immer im Zentrum.

# 15. Chancengerechtigkeit

## 15.1 Gleichstellung

Mink Bürsten legt großen Wert auf eine **heterogene Belegschaft** und beschäftigt eine große **Vielfalt** an Menschen unterschiedlichsten Alters und Geschlechts aus verschiedensten Kulturen. Damit vereint Mink über 31 verschiedene Nationen (Abbildung 11) mit einem Frauenanteil von über 36 %. Auch unsere Altersstruktur ist breit gefächert (Abbildung 9) und eröffnet in Verbindung mit unserer Jubiläumsstatistik (Abbildung 10) einen umfassenden Eindruck über die besondere Bedeutung langfristiger Arbeitsverhältnisse und

Mitarbeiterbindung. Entscheidendes Kriterium für eine Beschäftigung bei Mink Bürsten ist eine für die vorgesehene Tätigkeit geeignete **Qualifikation** und **Motivation**. Menschen mit Behinderung werden ihren Fähigkeiten entsprechend angepasste Arbeitsplätze und geeignete Montageaufträge angeboten. Im Jahr 2025 sind 8 Mitarbeiter mit einer Behinderung gemeldet. Über gesetzlich vorgeschriebene Ausgleichszahlungen hinaus engagiert sich Mink Bürsten auf freiwilliger Basis für die Lebenshilfe Göttingen und erteilt regelmäßige Aufträge, die

benachteiligten Menschen zugute kommen. Darüber hinaus beschäftigt Mink Bürsten eine über die Lebenshilfe angestellte Person in seinen eigenen Produktionsstätten und vertieft 2025 auch seine

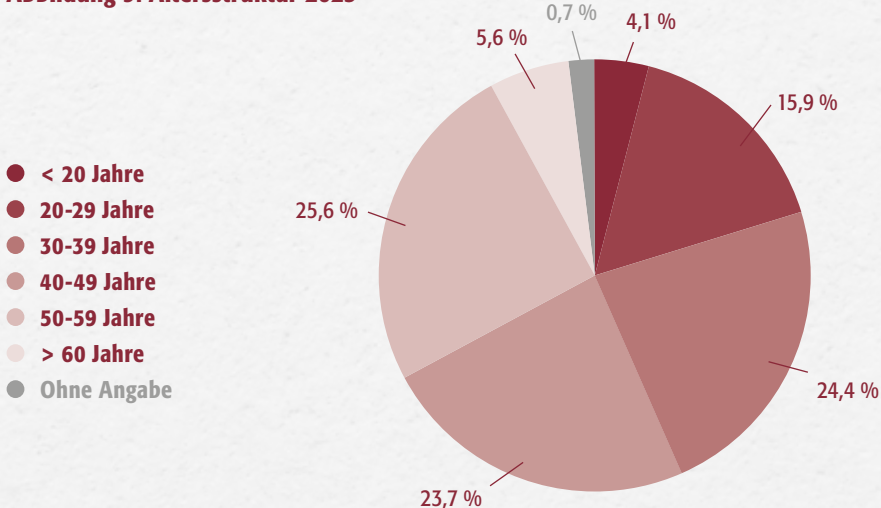
Zusammenarbeit mit der Staufen Arbeits- und Beschäftigungsförderung gGmbH zur Inklusion von Menschen in den Arbeitsmarkt.

### 15.2 Sozialer Dialog

Ein offenes und konstruktives Miteinander ist uns wichtig. Eine **Kultur der offenen Türen** wird über alle Führungsebenen hinweg gepflegt. Zur Förderung des sozialen Dialogs baut Mink Bürsten seine Mitarbeiterjahres- und Probezeitgespräche auch im

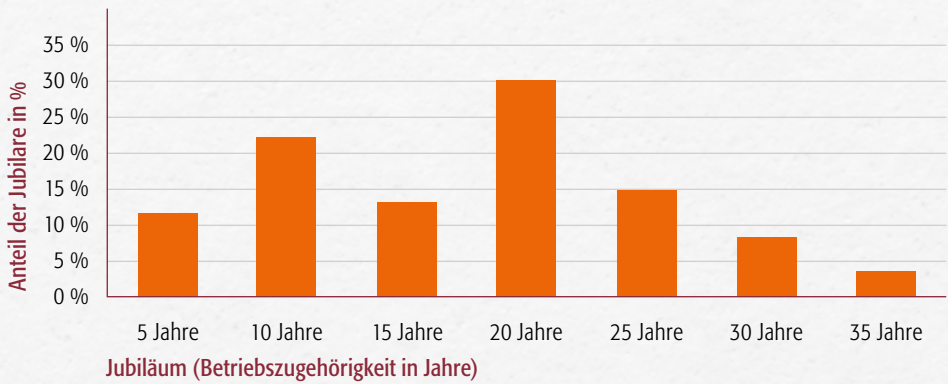
Geschäftsjahr 2025 weiter aus. Wir sensibilisieren unsere Belegschaft gegen Diskriminierung, Gewalt und Belästigung am Arbeitsplatz und stellen zudem eine Whistleblower-Plattform für ein anonymes Beschwerdemanagement zur Verfügung.

Abbildung 9: Altersstruktur 2025

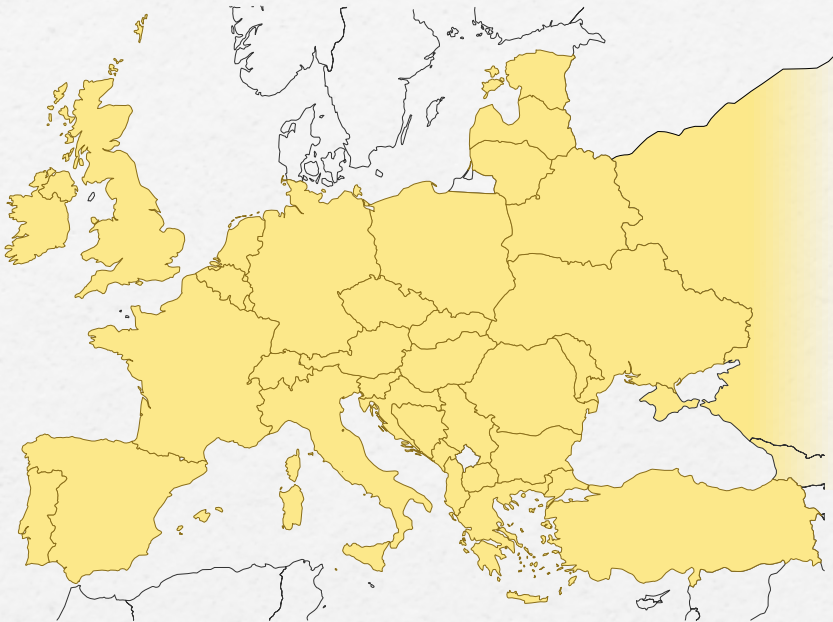


*Notiz:* Anteil der Mink Mitarbeiter pro Altersgruppe (in Jahren) in Prozent.  
Ein Großteil der Belegschaft ist zwischen 30 und 59 Jahre alt

Abbildung 10: Jubiläumsstatistik 2025



**Notiz:** Prozentuale Verteilung der Jubilare nach Jubiläum (Betriebszugehörigkeit in Jahren).  
Über 50 % der Jubilare feiern mindestens 20 Jahre Betriebszugehörigkeit bei Mink Bürsten



**Notiz:** Darstellung der 31 Nationalitäten unserer Belegschaft, generiert mit KI (claude.ai), 2026



## 16. Qualifizierung

---

Mink Bürsten unterhält seit 2007 eine unternehmensinterne **Akademie zur Mitarbeiterqualifizierung**. Seither entwickelt sich die Institution als wichtiger Baustein unserer langfristigen Wachstumsstrategie. Speziell ausgebildete Trainer sorgen für die Auswahl **relevanter Themen** und eine entsprechende **didaktisch sinnvolle Vermittlung**. Angeboten wird ein breites Spektrum von ausbildungsergänzenden Veranstaltungen über fachspezifische Themen bis hin zu Führungskräfte trainings. Ziel jeder Veranstaltung ist es, neben der fachlichen Vermittlung, auch konkrete Verbesserungs-

vorschläge für die täglichen Arbeitsprozesse zu generieren, die zeitnah umgesetzt werden können. Mit einer Ausbildungsrate von mehr als 6 % der Belegschaft im Jahr 2025, einer Partnerschaft mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg sowie einem breiten Angebot von jährlich mehr als 50 internen Seminaren und Workshops werden unsere Mitarbeiter bestmöglich qualifiziert. Mittels regelmäßiger **Unterweisungen, Schulungen** und **Azubi-Veranstaltungen** treiben wir unsere **Mink Akademie** auch im Jahr 2025 weiter voran.

## 17. Menschenrechte

---

Mink Bürsten ist ein deutsches Unternehmen mit einer größtenteils europäischen Lieferantenstruktur, was die **Wahrung hiesiger Rechtsgrundlagen** gewährt. Die Verpflichtung zur Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten wird vertraglich von jedem Lieferanten verlangt. Demnach verpflichten sich unsere Lieferanten explizit zur Einhaltung

nationaler und internationaler Gesetze und Vorschriften, zur **Wahrung der Chancengleichheit, dem Verbot moderner Sklaverei, Kinder- und Zwangsarbeit** sowie zur **Nichtdiskriminierung**. Mit unseren Partnern stehen wir in **kontinuierlichem Austausch** und verschaffen uns regelmäßig einen persönlichen Eindruck vor Ort.

## 18. Gemeinwesen

---

### 18.1 Wirtschaft

Als einer der größten Arbeitgeber in der Region leistet Mink Bürsten einen wichtigen Beitrag zum **wirtschaftlichen Wohlstand** der hiesigen Gesellschaft. Als sichtbares Zeichen für Kunden und zukünftige Arbeitnehmer wird Mink Bürsten 2025 mit dem **1. Platz als Löwenstarkes Großunternehmen** bei der Heldenwahl im Landkreis Göppingen ausgezeichnet. Darüber hinaus belegen wir den **5. Rang als krisensicherstes Unternehmen Deutschlands**. Mit **Spenden** in Höhe von je 7.500 € für die Staufen Arbeits- und Beschäftigungsförderung gGmbH und

die NWZ-Aktion „Gute Taten“ unterstützen wir im Jahr 2025 lokale Initiativen. Überdies festigen wir bestehende Partnerschaften und schaffen neue Kooperationen. Neben gemeinsamen Aktionen mit der **IHK** und den **regionalen Wirtschaftsförderungen** unterstützt Mink Bürsten seit 2025 auch die **Staufen Arbeits- und Beschäftigungsförderung gGmbH**. Ziel ist es, arbeitslose und schwer vermittelbare Menschen in den Arbeitsmarkt zu integrieren.

### 18.2 Bildung

Im Rahmen der „**Nacht der Ausbildung**“ im September 2025 präsentiert sich Mink Bürsten gemeinsam mit 30 weiteren Unternehmen aus dem Stadtgebiet Göppingen interessierten Jugendlichen, die vor der Berufswahl stehen.

### 18.3 Sponsoring

2025 unterstützt Mink Bürsten die Herren- und Damen-Mannschaft von **FRISCH AUF! Göppingen**, den Göppinger Sportverein, das Ausdauersportteam Süßen, verschiedene Jugendsportvereine, das Göppinger Jugendsinfonieorchester sowie die Stauer Festspiele.

## 19. Politische Einflussnahme

---

Mink Bürsten nimmt von politischer Einflussnahme und Spenden an Parteien grundsätzlich Abstand. Ebenso sind wir in keinen Gremien, Verbänden oder politischen Organisationen Mitglied.

Wir pflegen ein **partnerschaftliches** und **fair**es Verhältnis zu unseren Geschäftspartnern.

## 20. Gesetzes- & richtlinienkonformes Verhalten

---

Mink Bürsten achtet auf die Einhaltung von **nationalen und internationalen Gesetzen und Richtlinien** und erwartet dies auch von Partnern entlang seiner Wertschöpfungskette.

Mink Bürsten unterstützt einen **fairen Wettbewerb**. Jegliche Art von Bestechung zur Vorteilsverschaffung gegenüber Mink Bürsten lehnen wir ab. Entscheidungsprozesse dürfen nicht durch unge-

bührliche Leistungen wie z. B. Bargeld, Geschenke oder Einladungen zu Vergnügungsveranstaltungen beeinflusst werden. Mitarbeiter sind verpflichtet, derartige Angebote oder Versuche der Einflussnahme der Geschäftsleitung anzuzeigen. Sollte ein persönlicher Interessenskonflikt bestehen, kann der Mitarbeiter dies offenlegen, ohne dass ihm dadurch Nachteile entstehen.

## Disclaimer

---

Der in diesem Dokument dargestellte Nachhaltigkeitsbericht der August Mink GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2025 gibt die derzeitigen und geplanten Zielsetzungen, Strategien und Maßnahmen des Unternehmens in Anlehnung an den Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) wieder. Er dient ausschließlich der Information interner und externer Stakeholder und ist nicht als verbindliche Zusicherung oder Garantie im rechtlichen Sinne zu verstehen. Die enthaltenen Informationen wurden nicht unabhängig überprüft. Ebenso besteht keine Verpflichtung zur Berichterstattung. Trotz sorgfältiger Prüfung übernimmt das Unternehmen keine Gewähr für die Genauigkeit, Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität oder dauerhafte Gültigkeit der enthaltenen Aussagen. Änderungen infolge neuer gesetzlicher Anforderungen, externer Entwicklungen oder interner strategischer Anpassungen sind jederzeit mög-

lich. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in diesem Dokument beschriebenen Strategien, Maßnahmen und Ziele keine rechtsverbindlichen Verpflichtungen gegenüber Dritten begründen. Eine rechtliche Haftung für mittelbare oder unmittelbare Schäden, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf die Inhalte dieses Dokuments entstehen, wird ausgeschlossen. Das Unternehmen ist sich bewusst, dass Nachhaltigkeit ein dynamisches und komplexes Handlungsfeld darstellt. Der beschriebene Inhalt kann durch vielfältige Faktoren beeinflusst werden. Ebenso bestehen inhärente Unsicherheiten und Risiken im Hinblick auf zukunftsgerichtete Aussagen, Schätzungen, Prognosen, Datenqualität, Messmethoden sowie zugrundeliegende Annahmen und angewandte Indikatoren. Etwaige Anpassungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen.

*Göppingen, den 31.03.2026*



**August Mink GmbH & Co. KG**  
Fabrikation technischer Bürsten

Wilhelm-Zwick-Straße 13  
D-73035 Göppingen

+49 7161 4031-0  
[info@mink-buersten.de](mailto:info@mink-buersten.de)

---

**[mink-buersten.com](http://mink-buersten.com)**

**Think Mink!**